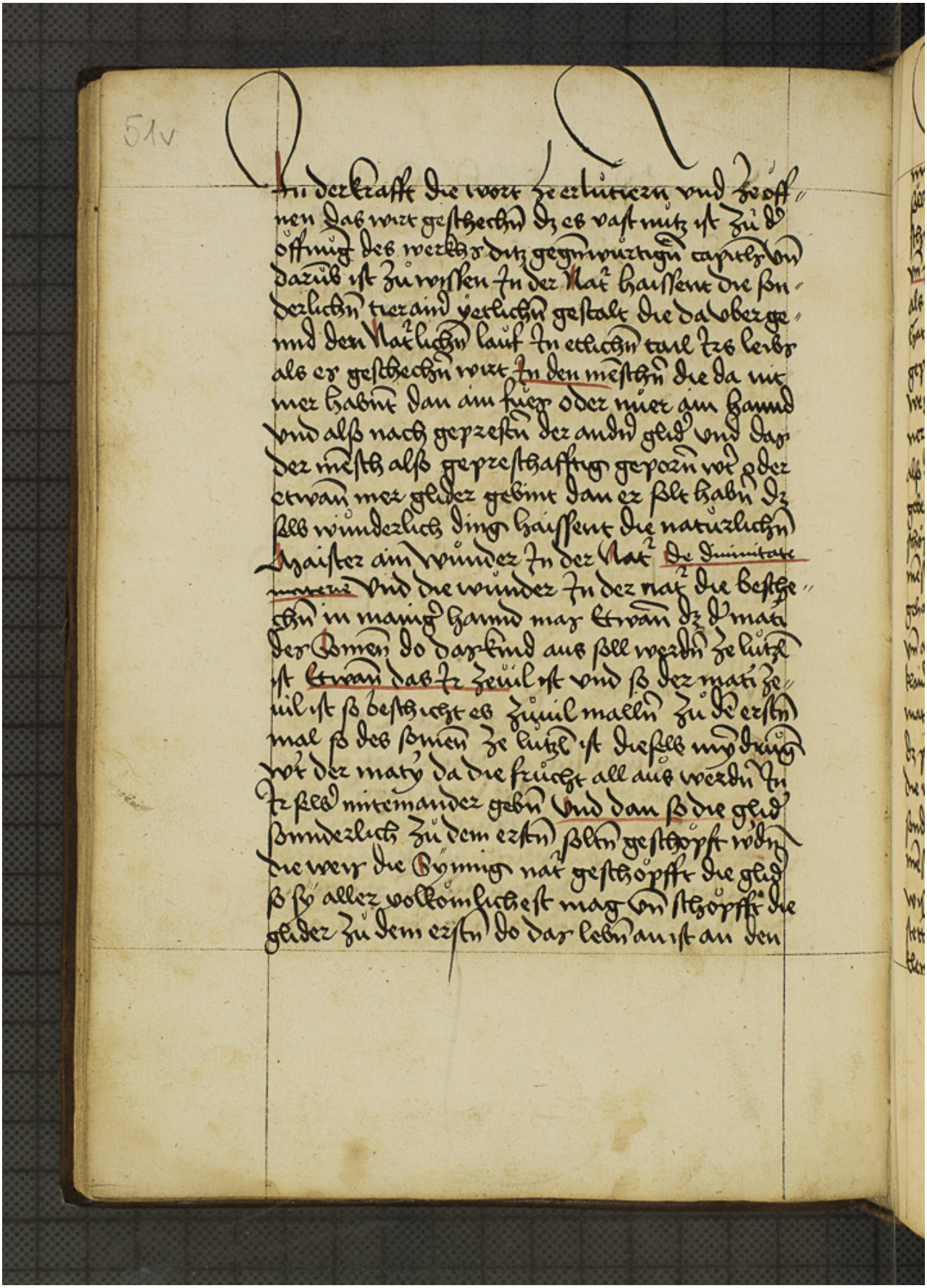
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26402
Copyright: Admont, Benediktinerstift



51v

In der kraft die wort ze erlütern vnd ze off-
nen das wirt geschehen dz es vast nutz ist zu d
öffnung des werkes dis gegenwurtigen capitels vnd
dazub ist zu wissen In der Nat haissent die sun-
derlichen tier aind yerlichen gestalt die da oberge-
mid den Natlichen lauf In etlichen teil des leibs
als er geschechen wirt In den mesten die da nie-
mer habint dan ain fuez oder nier ain hand
vnd alß nach gepzesten der andn gelid vnd das
der mesten alß gepzestaffter gepozen wol oder
etwan mer glider gebint dan er slt habn dz
sles wundezlich ding haissent die natüzlichen
Zaister ain wunder In der Nat De Iuuenitate
mulierum vnd die wunder In der nat die beste-
chen in maing hand mag etwan dz d mat
der Amen do dar kind aus sll werdn ze lutzel
ist etwan das Ze zeuil ist vnd so der mati ze-
uil ist so besteht es zuuil malen zu de erstn
mal so des smen ze lutzel ist dieses mag kum
wol der maty da die frucht all aus werdn In
Ze sles nitemandez gebn vnd dan so die gelid
smudezlich zu dem erstn slen gestopft wdn
die wer die Swmig nat gestopfft die gelid
so sy allez volkomlichest mag vn stopfft die
glider zu dem erstn do dar lebn an ist an den